

Klassenarbeit Nr. 2 Grundkurs Deutsch 10 a - d Burschka/Schlu 18.12.2007

Besprechung der Werbung "Pilsner Urquell" "ohne bullshit"

Musterlösung

1. Beschreibe zunächst den Aufbau des Plakates

Auf dem Plakat sieht man eine Bierflasche auf schwarzem Hintergrund (1) mit einem linken roten Rand (2), der die Farbe des Siegels (3) der Flasche wiedergibt. Dieses Siegel findet sich auch auf dem rechten unteren Plakatrand (4) und sorgt für die farbliche Klammer (5), in deren Mitte Flasche und Werbeslogan stehen. Der Hintergrund ist schwarz, damit der Kontrast zu Flasche und Schrift stärker wird (6). In goldfarbener Schrift, die wiederum die Farbe der Halsummantelung wiedergibt (7), stehen drei Zeilen: "Ohne Lemon. Ohne Cranberry. Ohne Bullshit" (8). Der Schriftzug "Pilsner Urquell" findet sich in grün auf der grünen Flasche (9), in weißer Schrift unterhalb des rechten unteren Siegels. Darunter steht der Satz: "Das erste Pils der Welt" (10.). Wassertröpfchen auf der Flasche erwecken die Verbindung zu Kälte und Frische (11).

2. Erkläre die Hintergründe der drei Zeilen "Ohne Lemon...etc."

Die Textaussage stellt klar, dass das Bier kein "lemon", also keine Zitronenanteile enthält (12), außerdem kein "cranberry" (eine amerikanische Preiselbeerenart) (13) und erst recht keinen "bullshit", also nichts Unnötiges (14). Diese Reklame stellt heraus, dass Pilsner Urquell offensichtlich nichts anderes enthält, als die Bestandteile, die nach dem Jahrhunderte alten deutschen Reinheitsgebot (15) vorgeschrieben sind: Wasser, Getreidemalz und Hopfen (16). Sprachlich sind die drei Sätze eine Mischung aus dem Deutschen und aus englischen Modebegriffen (17) - Konkurrenzprodukte werben nicht mit "Zitrone", sondern mit "lemon" - auch hier macht das "ohne" klar, dass man sich selbst sprachlich von der Konkurrenz distanziert (18).

3. Stelle den Zusammenhang zwischen Textaussage und einem anderen Bier her, das offensichtlich "Bullshit" enthält. Was ist damit gemeint?

Die Bierfirma wendet sich in dieser Reklame gegen einen Trend, der z. B. von "Beck's" oder "Veltins" ausgeht (19), in deren Spots und Anzeigen extra Bier beworben wird, das z.B. Zitrone, Kaffee, Kirsche oder andere Zusätze hat (20), von Modedrinks wie Cola and Beer einmal ganz abgesehen. Pilsner Urquell ist dagegen einfach nur Bier (21) - nach der Werbung allerdings das "erste" Pils der Welt.

4. Was kann die Formulierung "das erste Pils der Welt" alles bedeuten?

Auch ohne genaue Datenkenntnisse der Biergeschichte kann das "erste" Pils bedeuten, dass es das früheste ist (22). Dafür spricht die Herstellung im tschechischen Pilsen/Pilsen (23) - analog zur Herstellung der Biersorte Kölsch, die eben aus Köln kommen muss, damit sie als Kölsch verkauft werden kann und dort auch seit Jahrhunderten gebraut wird (24). Eine andere Lesart kann bedeuten, dass das "erste" Pils einfach das beste von allen ist (25). Sieger stehen gewöhnlich auf Platz Eins.

5. Erkläre, was diese Werbung für ein Werbetyp ist (z.B. Verkehrsmittelwerbung, Anzeige, Spot etc.)

Das kann nicht eindeutig beantwortet werden, weil die Reklame nicht festgelegt ist (26). Das Original stammt zwar aus dem "Spiegel" und ist damit eine Zeitschriftenwerbung (27), denkbar ist das Motiv aber als Plakatwerbung (28) oder als Verkehrsmittelwerbung (29), möglicherweise funktioniert es auch als Film für TV- oder Kinowerbung (30).

6. Erkläre, ob Du Dich angesprochen fühlst und begründe deine Erklärung

Hier wird eine Äußerung erwartet im Sinne von "gefällt mir" oder "gefällt mir nicht" mit einer Begründung, die vielleicht auf die Qualität der Reklame eingeht und nicht unbedingt danach fragt, ob man Bier trinkt oder nicht (max. 3 Punkte).

Bewertungsraster	Name	10	a	b	c	d
Nennung der Bierflasche (1)						
linker roten Rand (2)						
Farbe des Siegels (3)						
Siegel auch auf dem rechten unteren Plakatrand (4)						
farbliche Klammer (5)						
schwarzem Hintergrund als Kontrast zu Flasche und Schrift (6)						
goldfarbene Schrift, als Farbe der Halsummantelung (7)						
drei Zeilen: "Ohne Bullshit" (8).						
Schriftzug "Pilsner Urquell" in grün auf grüner Flasche und in weiß auf schwarz (9)						
Satz: "Das erste Pils der Welt" (10)						
Wassertröpfchen als Verbindung zu Kälte und Frische (11).						
kein "lemon", also keine Zitronenanteile (12)						
kein "cranberry" (eine amerikanische Preiselbeerenart) (13)						
kein "bullshit", also nichts Unnötiges (14)						
Bestandteile nach dem Jahrhunderte alten deutschen Reinheitsgebot (15)						
Wasser, Getreidemalz und Hopfen (16)						
Mischung aus dem Deutschen und aus englischen Modebegriffen (17)						
sprachliche Distanzierung (18).						
gegen den Trend, z. B. von "Beck's" (19)						
gegen z.B. Kirsche, Zitrone, Kaffee oder andere Zusätze (20)						
Pilsner Urquell ist einfach nur Bier (21)						
"erste" Pils = das früheste Pils (22)						
Herstellung im tschechischen Plzen/Pilsen (23)						
Kölsch muss auch aus Köln kommen (24)						
Das "erste" Pils ist einfach das Beste von allen (25)						
Reklame ist nicht festgelegt (26).						
aus dem "Spiegel", ist damit Zeitschriftenwerbung (27)						
denkbar als Plakatwerbung (28)						
denkbar als Verkehrsmittelwerbung (29)						
funktioniert auch als Film für TV- oder Kinowerbung (30).						
Begründung geht auf die Qualität der Reklame ein (max.. 3 Punkte).						
erwartete Inhaltspunkte (25)						
Inhaltsaspekte						
erwartet: 25 Punkte = 70 Prozent						
Satzbau und Formulierung				Grammatikpunkte (6)		
möglich: 6 Punkte = 17 Prozent /ca. ein Sechstel						
Rechtschreibung				Rechtschreibpunkte (5)		
möglich: 5 Punkte = 14 Prozent /ein Siebtel						

Punkte	0 - 11	12 - 17	18 - 23	24 - 29	30 - 33	34 - 36
Note	6	5	4	3	2	1